

Lebensmittel- und Veterinäramt Auditprogramm 2011



INHALT:

	Seite
1. Einleitung	2
2. Anzahl und Verteilung der Audits	3
3. Audits in Mitgliedstaaten	4
4. Audits in Kandidatenländern und bei potenziellen Kandidaten	7
5. Audits in Drittländern	8
Anhang 1: Audits in Mitgliedstaaten, nach Land in alphabetischer Reihenfolge	11
Anhang 2: Audits in Kandidatenländern, in alphabetischer Reihenfolge	15
Anhang 3: Audits in Drittländern, nach Land in alphabetischer Reihenfolge	16

1. Einleitung

Vor Ihnen liegt das Auditprogramm des Lebensmittel- und Veterinäramtes der Generaldirektion Gesundheit und Verbraucher für 2011.

Als „Augen und Ohren“ der Kommission vergewissert sich das Lebensmittel- und Veterinäramt an Ort und Stelle, dass die geltenden Bestimmungen in den Bereichen Lebensmittelsicherheit, Tiergesundheit und Tierschutz sowie Pflanzengesundheit von den Mitgliedstaaten und auch Drittländern vorschriftsmäßig durchgeführt und durchgesetzt werden. Durch Unterstützung bei der Verbesserung der nationalen Kontrollsysteme wird für eine konsequentere Durchsetzung der Anforderungen in der EU und in Drittländern gesorgt. Dies wiederum trägt dazu bei, Folgendes sicherzustellen:

- Die Verbraucher können sich darauf verlassen, dass die Sicherheit ihrer Lebensmittel durch die strenge Durchsetzung von Kontrollen gegeben ist.
- Der Handel kann unter einheitlichen und äußerst sicheren Bedingungen stattfinden, so dass die Märkte sich ganz Preis, Qualität und Verbraucherpräferenzen widmen können.
- Die Exporteure können sich die Vorteile eines EU-Binnenmarktes mit hohen, einheitlichen und verlässlichen Sicherheitsstandards zunutze machen, um ihre Stellung auf den Weltmärkten zu festigen.
- Die Lebensmittelsicherheit spielt auch in anderen Bereichen der EU-Politik, unter anderem bei den Verpflichtungen gegenüber Handelspartnern und Entwicklungsländern, eine wichtige Rolle, die durch eine wirksame, nicht diskriminierende und transparente Durchsetzung unterstützt wird.
- Die Tätigkeit der EU im Bereich Sicherheit mit Auswirkungen auch auf andere Maßnahmen profitiert von den Erkenntnissen aus den Feststellungen, die bei den Überprüfungen an Ort und Stelle gemacht werden.

In seinen Berichten gibt das Lebensmittel- und Veterinäramt der zuständigen Behörde des betroffenen Landes Empfehlungen, wie bei den Audits festgestellte Mängel behoben werden können. Die zuständige Behörde wird aufgefordert, dem Amt in einem Maßnahmenplan zu erläutern, wie sie vorzugehen beabsichtigt. Ein Teil der Tätigkeit des Amtes besteht darin, mit nachfassenden Audits (Follow-up) die Durchführung und Wirksamkeit der angekündigten Maßnahmen zu verifizieren.

Neben den Audits und deren Follow-up hat das Lebensmittel- und Veterinäramt eine Reihe weiterer Aufgaben: u. a. die Bewertung der Pläne der Grenzkontrollstellen, die Durchführung des Systems Europhyt für die Meldung von beanstandeten Pflanzensendungen, die Bewertung der Rückstandskontrollpläne von Drittländern, die Lebensmittel tierischen Ursprungs in die EU ausführen, Beitrag zur technischen Hilfe der Kommission an Drittländer bei der Erfüllung der EU-Anforderungen an Lebensmittelsicherheit, Tiergesundheit und Pflanzengesundheit, begleitende Überwachung zur Beitrittsvorbereitung von Kandidatenländern.

Das Programm wird jedes Jahr neu aufgelegt und jeweils nach einem halben Jahr aktualisiert. Bei der Festlegung der Schwerpunkte für die Audits werden Faktoren wie Risiko, rechtliche Verpflichtungen, Handelsfragen und politische Erwägungen sorgfältig geprüft, wobei das Risiko der entscheidende Faktor ist; gleichzeitig werden alle Interessenträger in der GD Gesundheit und Verbraucher voll einbezogen und die Mitgliedstaaten konsultiert.

Durch Notfälle, andere dringende Anliegen und unvorhergesehene Umstände kann es erforderlich sein, das Programm im Laufe des Jahres anzupassen. Audits in akuten Fällen können nur durchgeführt werden, wenn dafür geplante Besuche gestrichen oder verschoben werden. Die Durchführung bestimmter Audits hängt auch von der rechtzeitigen Verfügbarkeit

von Ressourcen ab. Daher wird, wie üblich, zur Jahresmitte (im Juni 2011) eine aktualisierte Fassung des Programms vorgelegt werden.

Das Programm ist auf der Website der GD Gesundheit und Verbraucher unter folgender Adresse zu finden:

http://www.ec.europa.eu/food/fvo/inspectprog/index_de.htm

2. Anzahl und Verteilung der Audits

Wie aus der Tabelle 1 hervorgeht, sind im Programm für 2011 insgesamt 264 Audits vorgesehen; der zeitliche Aufwand dafür wird mit etwa 4800 Arbeitstagen von Inspektoren an Ort und Stelle, ohne Reisezeit, veranschlagt.

Tabelle 1. Audits 2011 nach Hauptbereichen:

BEREICH	Zahl der Audits	%
Lebensmittelsicherheit	189	72
Tiergesundheit	22	8
Tierschutz	18	7
Pflanzengesundheit	16	6
Allgemeine nachfassende Audits	19	7
Insgesamt	264	100

Wie üblich machen die Audits im Bereich „Lebensmittelsicherheit“ den Hauptteil des Programms aus (72 %). Entsprechend unserer Politik „From farm to fork“ (Vom Erzeuger zum Verbraucher) erstreckt sich jedoch eine große Zahl der Audits zur Lebensmittelsicherheit natürlich auch auf Aspekte der Tiergesundheit und des Tierschutzes. 8 bzw. 7 % der Audits gelten speziell den Kontrollen in den Bereichen Tiergesundheit und Tierschutz, weitere 6 % betreffen Kontrollen der Pflanzengesundheit. Allgemeine nachfassende Audits, d. h. Besuche zur Erstellung und/oder Aktualisierung von Länderprofilen und zur Kontrolle der Fortschritte im Hinblick auf die Empfehlungen in den Berichten des Lebensmittel- und Veterinärämtes, machen 7 % der vorgesehenen Audits aus.

Tabelle 2 bietet einen Überblick über die geografische Verteilung der für 2011 vorgesehenen Audits.

Tabelle 2. Audits 2011 nach Regionen:

LÄNDER	Zahl der Audits	%
EU-27	139	53
Kandidatenländer	16	6
Andere Drittländer	109	41
Insgesamt	264	100

2011 werden 53 % dieser Besuche in der Europäischen Union stattfinden. 6 % der Besuche gelten Kandidatenländern und 41 % anderen Drittländern. Da ein Sechstel der Audits in der EU die Einfuhrkontrollen der Mitgliedstaaten betrifft, machen Kontrollen der Drittland-Ausfuhren von Lebens- und Futtermitteln, Pflanzen und Tieren insgesamt mehr als 50 % des Programms aus.

3. Audits in Mitgliedstaaten

Anfang 2011 wird das Lebensmittel- und Veterinäramt einen Zyklus von allgemeinen Überprüfungen (nach Artikel 45 der Verordnung über amtliche Lebensmittel- und Futtermittelkontrollen¹) in allen 27 Mitgliedstaaten abschließen. Im Mittelpunkt des Programms für 2011 stehen daher die nachfassende Prüfung von Empfehlungen aus früheren Besuchen, die Fortsetzung oder der Abschluss laufender Auditreihen sowie die Sektoren, in denen bisher noch keine Audits stattfanden.

Im Bereich **Lebensmittel tierischen Ursprungs** werden die Auditreihen über die Anwendung der Hygienevorschriften in den Sektoren Fleisch und Milch (mit Überprüfung der Rückverfolgbarkeit) bzw. die Programme zur Bekämpfung der Salmonellen bei Zuchtgeflügel, Legehennen, Masthähnchen und Truthühnern fortgesetzt.

Neu in diesem Bereich sind 2011 Audits bei der Gewinnung und Verarbeitung von Schaffsfleisch, der Kontrolle mikrobiologischer Risiken bei Lebensmitteln (durch Anwendung harmonisierter Sicherheitskriterien) und bei lebenden Muscheln.

Geplant sind zudem Sondierungsbesuche in Bezug auf gesetzliche Änderungen für Wild und Zuchtwild sowie Räuchermethoden für Fischereierzeugnisse und die damit zusammenhängende Diskussion über PAH².

Regelmäßiger Bestandteil des Programms in diesem Bereich bleiben Audits von Einfuhrkontrollen (bezogen auf Grenzkontrollstellen und andere Fragen wie die Einführung persönlicher Sendungen, die Verbringung von Heimtieren usw.), Rückständen von Tierarzneimitteln, TSE³ und tierischen Nebenprodukten sowie Audits der Bekämpfung von Tierseuchen, vor allem Maul- und Klauenseuche und Zoonosen. Im Bereich **Tiergesundheit** ist die elektronische Kennzeichnung von Schafen ein neues Thema.

Bei der Überprüfung des **Tierschutzes** sind sowohl die Verhältnisse in landwirtschaftlichen Betrieben (vor allem bei Legehennen) als auch beim Transport und bei der Schlachtung Gegenstand.

Im Bereich **Lebensmittel pflanzlichen Ursprungs** umfasst das Programm ein breites Spektrum an Audits, beispielsweise Lebensmittelhygiene, natürliche Mineralwässer und Allergen Kennzeichnung, Lebensmittelkontaktmaterialien und Lebensmittelzusatzstoffe sowie Anbau, Einfuhr und Kennzeichnung von genetisch veränderten Lebens- und Futtermitteln. Bei den Einfuhr- und Pestizidkontrollen werden auch neue Rechtsvorschriften für verstärkte Kontrollen bei Einfuhren von Lebens- und Futtermitteln mit bekanntem Risiko, beispielsweise in Bezug auf Aflatoxine, überprüft.

¹ Verordnung (EG) Nr. 882/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über amtliche Kontrollen zur Überprüfung der Einhaltung des Lebensmittel- und Futtermittelrechts sowie der Bestimmungen über Tiergesundheit und Tierschutz.

² Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe.

³ Transmissible spongiforme Enzephalopathien.

Die Audits im Bereich **Futtermittelsicherheit** betreffen allgemein die einschlägigen Rechtsvorschriften, werden sich aber auch mit neuen Vorschriften für das Inverkehrbringen von Futtermitteln befassen.

Bei der **Pflanzengesundheit** wurden Maßnahmen gegen das Auftreten von Schädlingen, vor allem Baumschädlingen wie Kiefernfasenwurm und Bockkäfer, sowie Pflanzenschutzkontrollen bei der Einfuhr für ein Audit ausgewählt.

Schließlich werden in 16 Mitgliedstaaten **allgemeine nachfassende Audits** durchgeführt, um die Fortschritte in Bezug auf noch nicht behobene, bei den allgemeinen Überprüfungen festgestellte Mängel zu bewerten und Länderprofile zu aktualisieren.

Tabelle 3. Audits 2011 in Mitgliedstaaten:

(Einige Themen werden bei einem einzigen Besuch behandelt, wie [Anhang 1](#) entnommen werden kann, wo in alphabetischer Reihenfolge der Mitgliedstaaten alle Audits aufgeführt sind)

BEREICH/SEKTOR		LAND/REGION
Lebensmittel tierischen Ursprungs	Rückverfolgbarkeit (Rindfleisch und Rindfleischerzeugnisse)	Deutschland, Vereinigtes Königreich
	Hygiene-Paket (Fleisch/Milch)	Irland, Estland
	Frischfleisch (Schlachtung/Verarbeitung)	Niederlande, Vereinigtes Königreich
	Pferdefleisch (Schlachtung/Verarbeitung)	Spanien
	Schafsfleisch (Schlachtung/Verarbeitung)	Vereinigtes Königreich, Spanien
	Fleisch von Zuchtwild und frei lebendem Wild, Produktion (Sondierung)	Österreich, Polen, Deutschland, Schweden
	Mikrobiologische Kriterien	Irland, Deutschland, Dänemark, Frankreich
	Geflügelfleisch/ Geflügelfleischerzeugnisse	Griechenland, Litauen, Rumänien, Slowenien, Niederlande, Luxemburg
	Salmonellen-Bekämpfungsprogramme (Zuchtgeflügel, Legehennen, Masthähnchen, Truthühner)	Zypern, Lettland, Österreich, Irland, Estland, Luxemburg
	Fischereierzeugnisse (Direktanlandungen)	Spanien
	Fischereierzeugnisse (Räucherfisch) (Sondierung)	Finnland, Estland, Deutschland
	Lebende Muscheln	Spanien, Frankreich, Griechenland, Irland
Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs	Einfuhrkontrollen (an Grenzkontrollstellen)	Deutschland, Estland, Spanien, Irland, Slowakei, Belgien, Litauen, Italien, Niederlande, Vereinigtes Königreich, Malta, Lettland
	Einfuhrkontrollen (insbes. nicht in Grenzkontrollstellen durchgeführte Kontrollen)	Deutschland, Zypern, Slowenien, Frankreich, Bulgarien, Tschechische Republik, Rumänien, Slowakei

BEREICH/SEKTOR		LAND/REGION	
Lebensmittel nichttierischen Ursprungs	Lebensmittelhygiene	Bulgarien, Portugal, Österreich, Estland	
	Lebensmittelkontaktmaterialien	Schweden, Lettland, Ungarn, Portugal, Belgien, Österreich	
	Lebensmittelzusatzstoffe	Schweden, Ungarn, Österreich, Belgien, Portugal	
	Einfuhrkontrollen	Niederlande, Deutschland, Belgien, Litauen	
	Schädlingsbekämpfungsmittel	Irland, Österreich, Rumänien, Estland, Slowakei	
	Genetisch veränderte Lebens- und Futtermittel	Deutschland, Tschechische Republik, Spanien, Schweden	
Futtermittel- sicherheit	Amtliche Futtermittelkontrollen	Spanien, Niederlande, Portugal, Vereinigtes Königreich	
	Inverkehrbringen von Futtermitteln	Estland, Slowenien	
Transmissible Spongiforme Enzephalopathien (TSE)/Tierische Nebenprodukte (TNP)	Bovine spongiforme Enzephalopathien (BSE)	Bulgarien, Polen, Rumänien	
	Verfütterungsverbot und organische Düngemittel/ Bodenverbesserungsmittel	Portugal	
	Tierische Nebenprodukte	Bulgarien, Griechenland, Zypern, Finnland, Litauen, Rumänien, Slowenien	
Tierarzneimittel und Rückstände	Rückstände	Österreich, Estland, Griechenland, Luxemburg, Malta, Niederlande	
Tiergesundheit	Laboratorien für Maul- und Klauenseuche	Belgien, Griechenland, Polen, Spanien	
	Elektronische Kennzeichnung (EID) von Schafen	Spanien, Irland, Portugal, Vereinigtes Königreich	
	Handel innerhalb der EU	Pferde, Pferdesperma	Vereinigtes Königreich
		Rinder, Schafe, Ziegen	Frankreich
	Aquakultur	Dänemark	
	Tilgungs- und Überwachungsprogramme/ Bekämpfungsmaßnahmen	Tuberkulose	Vereinigtes Königreich
Rinderbrucellose, klassische Schweinepest		Rumänien	
Tierschutz	Tierschutz bei der Haltung/beim Transport	Österreich, Belgien, Ungarn, Italien, Polen, Portugal, Slowakei	
Pflanzen- gesundheit	Einfuhrkontrollen	Italien, Frankreich, Niederlande	
	Kartoffeln	Lettland	

BEREICH/SEKTOR		LAND/REGION	
	Auftreten von Pflanzenschädlingen	<i>Bursaphelenchus xylophilus</i> (Kiefernfadenvurm)	Portugal
		<i>Anoplophora chinensis</i>	Niederlande
		<i>Rynchophorus ferrugineus</i>	Zypern
Schutzzonen		Griechenland	

ALLGEMEINE NACHFASSENDE AUDITS	LAND/REGION
Allgemeine nachfassende Audits	Österreich, Ungarn, Spanien, Deutschland, Belgien, Slowenien, Portugal, Malta, Luxemburg, Schweden, Frankreich, Rumänien, Italien, Bulgarien, Dänemark, Tschechische Republik

4. Audits in Kandidatenländern und bei potenziellen Kandidaten

Bei den Kandidatenländern soll 2011 u. a. vor allem geprüft werden, wieweit in Kroatien und Island die Vorbereitungen auf den Beitritt vorangeschritten sind, es sind aber auch Audits in der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien und in der Türkei geplant. Neben den Audits, die der Erweiterung gelten, werden in den Kandidatenländern auch gezielt Audits im Bereich Ausfuhren stattfinden (beispielsweise in Bezug auf Schädlingsbekämpfungsmittel, Rückstände oder die Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche).

Das Lebensmittel- und Veterinäramt wird zudem in Kroatien, Island und Kosovo, einem potenziellen Kandidaten, allgemeine nachfassende Audits zur Aktualisierung des Länderprofils und zur Kontrolle der Fortschritte im Hinblick auf die Weiterverfolgung der Empfehlungen des Amtes durchführen.

Tabelle 4. Audits 2011 in Kandidatenländern und bei potenziellen Kandidaten

BEREICH/SEKTOR	LAND/REGION	
Lebensmittel tierischen Ursprungs	Lebensmittelverarbeitungsbetriebe (Fleisch und Milch)	Kroatien, Island
	Ausfuhr von Eiern/Geflügelfleischerzeugnissen	Ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien*
	Lebende Muscheln	Türkei*
Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs	Einfuhrkontrollen (an Grenzkontrollstellen)	Kroatien

BEREICH/SEKTOR		LAND/REGION
Lebensmittel nichttierischen Ursprungs	Lebensmittelhygiene, Rückverfolgbarkeit, Kennzeichnung und Tafelwasser	Kroatien
	Schädlingsbekämpfungsmittel	Kroatien, Türkei*
Tierarzneimittel und Rückstände	Rückstände	Türkei*
TSE/TNP	Tierische Nebenprodukte	Türkei
Tierschutz	Legehennen	Kroatien
	Allgemeiner Tierschutz	Ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien
Tiergesundheit	Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche	Türkei*
Pflanzengesundheit	Allgemeine Pflanzengesundheit	Kroatien
Allgemeine nachfassende Audits „Erweiterung“	Allgemeines nachfassendes Audit	Kroatien, Island, Kosovo gemäß UN-Resolution 1244

* Ausfuhrenbezogene Audits

Ein Verzeichnis der Audits, aufgeschlüsselt nach Ländern in alphabetischer Reihenfolge, ist in [Anhang 2](#) zu finden.

5. Audits in Drittländern

In Drittländern muss das Lebensmittel- und Veterinäramt sicherstellen, dass die zuständigen Behörden ordnungsgemäß einschlägige EU-Vorschriften oder gleichwertige Bestimmungen in Bezug auf Tiere, Pflanzen und Erzeugnisse anwenden, die zur Ausfuhr in die Europäische Union bestimmt sind.

Bei den meisten der in Drittländern im Bereich **lebende Tiere und Lebensmittel tierischen Ursprungs** geplanten Audits werden vor allem die gültigen Zulassungen wichtiger Handelspartner geprüft; wie üblich werden sich einige wenige Audits auch mit neuen Anträgen von Drittländern auf Zulassung von Ausfuhren befassen. Neben lebenden Tieren gelten Audits vor allem Erzeugnissen wie Frischfleisch, Geflügelfleisch, Milch und Eiprodukte, lebende Muscheln, Aquakultur und tierische Nebenprodukte.

Neue (oder erst kürzlich angelaufene) Auditreihen gelten den wichtigsten Ausfuhrern von Tierdärmen und Gelatine. Das Amt wird zudem eine Reihe von Sondierungsbesuchen zum Tierschutz durchführen, bei denen es vor allem um das Betäuben vor der Schlachtung in wichtigen Ausfuhrländern gehen wird, die bescheinigt haben, dass ihre Tierschutznormen bei der Schlachtung den EU-Normen gleichwertig sind.

Die regelmäßige Prüfung der Durchführung von Rückstandskontrollprogrammen ist wesentlich im Hinblick auf das Verzeichnis der für Ausfuhren zugelassenen Drittländer.

Im Bereich **Lebensmittel pflanzlichen Ursprungs und Futtermittel** sieht das Programm gezielte Audits bei Kontaminanten und Pestiziden in Obst, Gemüse, Tee und Gewürzen vor.

Weitere wichtige Themen sind Audits bei genetisch veränderten Lebens- und Futtermitteln sowie bei Futtermitteln und Futtermittelzusatzstoffen.

Schließlich sind auch Audits im Bereich **Pflanzengesundheit** entscheidend, um die Verbreitung von Pflanzenschädlingen durch die Einfuhr von Obst, Gemüse oder zum Anbau bestimmter Pflanzen zu verhindern.

Die Verfügbarkeit der Dossiers (z. B. durch rechtzeitige Beantwortung des zur Vorbereitung des Auditbesuchs verschickten Fragebogens durch die zuständigen Behörden), aber auch die Berücksichtigung bestimmter regionaler Gegebenheiten (z. B. von Sicherheitsaspekten) sind wesentliche Voraussetzungen für die Umsetzung des Programms. Einige Besuche in Drittländern können daher zum jetzigen Zeitpunkt nur vorläufig angesetzt werden.

Tabelle 5. Audits 2011 in Drittländern:

BEREICH/SEKTOR		LAND/REGION
Lebensmittel tierischen Ursprungs	Frischfleisch	Argentinien, Brasilien*, Chile, Falklandinseln, Neuseeland, Uruguay, Vereinigte Staaten, Belarus, Grönland, Namibia, Südafrika, Swasiland, Kolumbien, Botswana <i>*Rind-, Pferde-, Schweine- und Wildfleisch</i>
	Fleischerzeugnisse, Hackfleisch, Fleischzubereitungen, Separatorenfleisch	Brasilien, Südafrika, Botswana, Vereinigte Staaten
	Milch/Erzeugnisse auf Milchbasis	Neuseeland, Belarus, Vereinigte Arabische Emirate <i>(Kamelmilch, Gesundheit von Mensch und Tier)</i>
	Tierdärme	Argentinien, Vereinigte Staaten, Chile, Neuseeland, Indien
	Gelatine	Brasilien, China, Vereinigte Staaten, Indien
	Geflügelfleisch/ Geflügelfleischerzeugnisse	Brasilien, Serbien, Russland, China
	Laufvogelfleisch	Saudi-Arabien
	Eiprodukte	Indien
	Fischereierzeugnisse	Gambia, Brunei, Sierra Leone, Venezuela, Färöer, Indien, Philippinen, Seychellen, Uganda, Tansania, Kolumbien, Honduras
	(Lebende) Muscheln	Peru, China
	Fischereierzeugnisse und lebende Muscheln	Thailand, Albanien, Tunesien, Russland, Mauretanien
Einfuhrkontrollen von Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs	Einfuhrkontrollen	Färöer

BEREICH/SEKTOR		LAND/REGION
Lebensmittel nichttierischen Ursprungs	Kontaminanten	Argentinien, Peru, Indien*, Brasilien, Südafrika, China <i>*Guargummi; Gewürze</i>
	Schädlingsbekämpfungsmittel	Indien, Marokko, Vereinigte Staaten, Uruguay, Neuseeland, Mexiko, China, Peru
	Genetisch veränderte Lebens- und Futtermittel	Vereinigte Staaten, Ukraine, China
Futtermittel- sicherheit	Futtermittelzusatzstoffe	Südkorea, Russland, Ukraine, Kanada
	Futtermittelausgangsstoffe (Einzelfuttermittel)	Argentinien, Brasilien
TSE/TNP	Tierische Nebenprodukte	Australien
Tierarzneimittel und Rückstände	Rückstände	Argentinien, Bangladesch, Brasilien, Kanada, Chile, Indien, Mexiko, Russland, Thailand, Kosovo gemäß UN-Resolution 1244, Kolumbien, Moldau, Schweiz
Tiergesundheit	Rindfleisch	Brasilien
	Aquakultur	Kanada, Malaysia, Südkorea
	Geflügelfleisch	Thailand
	Lebende Pferde/Besamungsstationen	Südafrika, Vereinigte Staaten
Tierschutz	Standards in Schlachtbetrieben mit EU-Zulassung (Sondierung)	Argentinien, Australien, Botsuana, Brasilien, Namibia, Neuseeland, Swasiland, Thailand, Uruguay
Pflanzengesundheit	Ausfuhrkontrollen im bereits laufenden Handel	China, Vietnam, Pakistan, Brasilien, Argentinien, Israel, Südafrika

Ein Verzeichnis der Audits, aufgeschlüsselt nach Ländern in alphabetischer Reihenfolge, ist in [Anhang 3](#) zu finden.

Anhang 1: Audits in Mitgliedstaaten, nach Land in alphabetischer Reihenfolge

<u>MITGLIEDSTAAT</u>	<u>GEGENSTAND</u>	<u>BEZUGSNUMMER</u>
<u>Belgique/België (Belgien)</u>	Einfuhrkontrollen bei Lebensmitteln nichttierischen Ursprungs	2011-8984
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Kontrollen in Grenzkontrollstellen)	2011-8920
	Lebensmittelzusatzstoffe; Lebensmittelkontaktmaterialien	2011-8998
	Laboratorien für Maul- und Klauenseuche	2011-6040
	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6082
	Tierschutz beim Transport und im landwirtschaftlichen Betrieb	2011-6039
<u>България (Bulgarien)</u>	Lebensmittelhygiene – Natürliche Mineralwässer – Allergenkennzeichnung	2011-8994
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (insbes. nicht in Grenzkontrollstellen durchgeführte Kontrollen)	2011-8924
	Bovine spongiforme Enzephalopathie (BSE) – <i>verbunden mit TNP-Audit</i>	2011-8944
	Tierische Nebenprodukte – <i>verbunden mit BSE-Audit</i>	2011-8949
	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6086
<u>Česká republika (Tschechische Republik)</u>	Genetisch veränderte Lebens- und Futtermittel	2011-8980
	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6079
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (insbes. nicht in Grenzkontrollstellen durchgeführte Kontrollen)	2011-8928
<u>Danmark (Dänemark)</u>	Mikrobiologische Kriterien	2011-6011
	Aquakultur - Tiergesundheit	2011-6041
	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6089
<u>Deutschland</u>	Fischereierzeugnisse (Räuchermethoden)	2011-8880
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Kontrollen in Grenzkontrollstellen)	2011-8918
	Einfuhrkontrollen bei Lebensmitteln nichttierischen Ursprungs	2011-8985
	Genetisch veränderte Lebens- und Futtermittel	2011-8981
	Rückverfolgbarkeit von frischem Rindfleisch und Rindfleischerzeugnissen vom Haltungsbetrieb zum Handel	2011-6014
	Mikrobiologische Kriterien	2011-6016
	Fleisch von Zuchtwild und Wild	2011-6015
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (insbes. nicht in Grenzkontrollstellen durchgeführte Kontrollen)	2011-8939
	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6075
<u>Eesti (Estland)</u>	Fischereierzeugnisse (Räuchermethoden)	2011-8879
	Futtermittelsicherheit (Inverkehrbringen von Futtermitteln)	2011-6062
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Kontrollen in Grenzkontrollstellen)	2011-8923
	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8869
	Hygiene-Paket (Fleisch/Milch)	2011-6012
	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-8989
	Salmonellen-Bekämpfungsprogramme (Zuchtgeflügel, Legehennen, Masthähnchen, Truthühner)	2011-8854

<u>MITGLIEDSTAAT</u>	<u>GEGENSTAND</u>	<u>BEZUGSNUMMER</u>
	Lebensmittelhygiene – Natürliche Mineralwässer – Allergenkennzeichnung	2011-8995
<u>Éire/Ireland (Irland)</u>	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Kontrollen in Grenzkontrollstellen)	2011-8919
	Lebende Muscheln	2011-6007
	Mikrobiologische Kriterien	2011-6018
	Elektronische Kennzeichnung von Schafen	2011/6047
	Salmonellen-Bekämpfungsprogramme (Zuchtgeflügel, Legehennen, Masthähnchen, Truthühner)	2011-8852
	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-8990
	Hygiene-Paket (Fleisch/Milch)	2011-6017
<u>Ελλάδα (Griechenland)</u>	Tierische Nebenprodukte	2011-8810
	Schutzzonen	2011-8974
	Geflügelfleisch/Geflügelfleischerzeugnisse	2011-8840
	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8901
	Laboratorien für Maul- und Klauenseuche	2011-6044
Lebende Muscheln	2011-8883	
<u>España (Spanien)</u>	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6074
	Futtermittelsicherheit	2011-8940
	Genetisch veränderte Lebens- und Futtermittel	2011-8982
	Pferdefleisch, Schafsfleisch	2011-6021
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Kontrollen in Grenzkontrollstellen)	2011-8926
	Laboratorien für Maul- und Klauenseuche	2011-6055
	Fischereierzeugnisse	2011-6151
Lebende Muscheln	2011-8881	
Elektronische Kennzeichnung von Schafen	2011-6054	
<u>France (Frankreich)</u>	Einfuhrkontrollen – Pflanzengesundheit	2011-8973
	Lebende Muscheln	2011-8882
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (insbes. nicht in Grenzkontrollstellen durchgeführte Kontrollen)	2011-8917
	Handel mit Rindern, Schafen und Ziegen innerhalb der Union	2011-6043
	Mikrobiologische Kriterien	2011-6013
Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6092	
<u>Italia (Italien)</u>	Tierschutz beim Transport und im landwirtschaftlichen Betrieb	2011-6048
	Einfuhrkontrollen – Pflanzengesundheit	2011-8975
	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6088
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Kontrollen in Grenzkontrollstellen)	2011-8964
<u>Κύπρος (Kypros)/Kıbrıs (Zypern)</u>	Tierische Nebenprodukte	2011-8946
	Salmonellen-Bekämpfungsprogramme (Zuchtgeflügel, Legehennen, Masthähnchen, Truthühner)	2011-8841
	Auftreten von Pflanzenschädlingen (<i>Rhynchophorus ferrugineus</i>)	2011-8972
Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (insbes. nicht in Grenzkontrollstellen durchgeführte Kontrollen)	2011-8936	

<u>MITGLIEDSTAAT</u>	<u>GEGENSTAND</u>	<u>BEZUGSNUMMER</u>
<u>Latvija (Lettland)</u>	Lebensmittelkontaktmaterialien	2011-6000
	Salmonellen-Bekämpfungsprogramme (Zuchtgeflügel, Legehennen, Masthähnchen, Truthühner)	2011-8843
	Kartoffeln – Pflanzengesundheit	2011-8976
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Kontrollen in Grenzkontrollstellen)	2011-8967
<u>Lietuva (Litauen)</u>	Tierische Nebenprodukte	2011-8948
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Kontrollen in Grenzkontrollstellen)	2011-8925
	Geflügelfleisch/Geflügelfleischerzeugnisse	2011-8850
	Einfuhrkontrollen bei Lebensmitteln nichttierischen Ursprungs	2011-8986
<u>Luxemburg</u>	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8860
	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6083
	Salmonellen-Bekämpfungsprogramme (Zuchtgeflügel, Legehennen, Masthähnchen, Truthühner); Geflügelfleisch/Geflügelfleischerzeugnisse	2011-8856
<u>Magyarország (Ungarn)</u>	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6078
	Tierschutz beim Transport und im landwirtschaftlichen Betrieb	2011-6045
	Lebensmittelzusatzstoffe; Lebensmittelkontaktmaterialien	2011-8999
<u>Malta</u>	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse) – <i>verbunden mit Audit der Einfuhrkontrollen</i>	2011-8859
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Kontrollen in Grenzkontrollstellen) – <i>verbunden mit Audit betreffend Rückstände</i>	2011-8963
	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6087
<u>Nederland (Niederlande)</u>	Einfuhrkontrollen – Pflanzengesundheit	2011-8977
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Kontrollen in Grenzkontrollstellen)	2011-8932
	Futtermittelsicherheit	2011-8943
	Geflügelfleisch/Geflügelfleischerzeugnisse	2011-6008
	Einfuhrkontrollen bei Lebensmitteln nichttierischen Ursprungs	2011-8987
	Frischfleisch	2011-6019
	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8915
	Auftreten von Pflanzenschädlingen (<i>Anoplophora Chinensis</i>)	2011-8978
<u>Österreich</u>	Lebensmittelhygiene – Natürliche Mineralwässer – Allergenkenzeichnung	2011-8993
	Tierschutz beim Transport und im landwirtschaftlichen Betrieb	2011-6096
	Lebensmittelzusatzstoffe; Lebensmittelkontaktmaterialien	2011-8997
	Fleisch von Zuchtwild und Wild	2011-6010
	Salmonellen-Bekämpfungsprogramme (Zuchtgeflügel, Legehennen, Masthähnchen, Truthühner)	2011-8842
	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-8988
	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8910
	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6084

<u>MITGLIEDSTAAT</u>	<u>GEGENSTAND</u>	<u>BEZUGSNUMMER</u>
<u>Polska (Polen)</u>	Fleisch von Zuchtwild und Wild	2011-6020
	Bovine spongiforme Enzephalopathie (BSE)	2011-8945
	Laboratorien für Maul- und Klauenseuche	2011-6050
	Tierschutz beim Transport und im landwirtschaftlichen Betrieb	2011-6049
<u>Portugal</u>	Tierschutz beim Transport und im landwirtschaftlichen Betrieb	2011-6052
	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6077
	Auftreten von Pflanzenschädlingen (<i>Bursaphelenchus xylophilus</i>)	2011-8979
	Lebensmittelhygiene – Natürliche Mineralwässer – Allergenkennzeichnung; Lebensmittelzusatzstoffe, Aromastoffe, Lebensmittelenzyme; Lebensmittelkontaktmaterialien	2011-8996
	Elektronische Kennzeichnung von Schafen	2011-6051
	Futtermittelsicherheit – <i>verbunden mit dem Audit des Verfütterungsverbots</i>	2011-8942
	Verfütterungsverbot und organische Düngemittel/Bodenverbesserungsmittel – <i>verbunden mit dem Audit der Futtermittelsicherheit</i>	2011-8957
<u>România (Rumänien)</u>	Tierische Nebenprodukte – <i>verbunden mit BSE-Audit</i>	2011-8941
	Bovine spongiforme Enzephalopathie (BSE) – <i>verbunden mit TNP-Audit</i>	2011-8950
	Tilgungsprogramm für Rinder-Brucellose; Programm zur Bekämpfung und Überwachung der klassischen Schweinepest	2011-6046
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (insbes. nicht in Grenzkontrollstellen durchgeführte Kontrollen)	2011-8922
	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6085
	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-8991
<u>Slovenija (Slowenien)</u>	Geflügelfleisch/Geflügelfleischerzeugnisse	2011-8838
	Futtermittelsicherheit (Inverkehrbringen von Futtermitteln)	2011-6003
	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6076
	Tierische Nebenprodukte	2011-8947
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (insbes. nicht in Grenzkontrollstellen durchgeführte Kontrollen)	2011-8930
<u>Slovensko (Slowakei)</u>	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Kontrollen in Grenzkontrollstellen)	2011-8966
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (insbes. nicht in Grenzkontrollstellen durchgeführte Kontrollen)	2011-8931
	Tierschutz beim Transport und im landwirtschaftlichen Betrieb	2011-6053
	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-8992
<u>Suomi/Finland (Finnland)</u>	Fischereierzeugnisse (Räuchermethoden)	2011-8893
	Tierische Nebenprodukte	2011-8959
<u>Sverige (Schweden)</u>	Lebensmittelzusatzstoffe; Lebensmittelkontaktmaterialien	2011-6001
	Genetisch veränderte Lebens- und Futtermittel	2011-8983
	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6090
	Fleisch von Zuchtwild und Wild	2011-6022
<u>Vereinigtes Königreich</u>	Rückverfolgbarkeit von frischem Rindfleisch und Rindfleischerzeugnissen vom Haltungsbetrieb zum Handel	2011-6023
	Tuberkulose-Tilgungsprogramm	2011-6057

<u>MITGLIEDSTAAT</u>	<u>GEGENSTAND</u>	<u>BEZUGSNUMMER</u>
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Kontrollen in Grenzkontrollstellen)	2011-8927
	Handel mit Pferden und Pferdesperma innerhalb der Union	2011-6056
	Elektronische Kennzeichnung von Schafen	2011-6058
	Futtermittelsicherheit	2011-8955
	Frischfleisch, Schafsfleisch	2011-6025

Anhang 2: Audits in Kandidatenländern, in alphabetischer Reihenfolge

<u>KANDIDATENLAND</u>	<u>GEGENSTAND</u>	<u>BEZUGSNUMMER</u>
<u>Hrvatska/ Kroatien</u>	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-6028
	Allgemeines nachfassendes Audit – Pflanzengesundheit	2011-6067
	Upgrade von Lebensmittelverarbeitungsbetrieben (Frischfleisch, Milch)	2011-6126
	Lebensmittelhygiene – Natürliche Mineralwässer – Allergenkennzeichnung	2011-6042
	Tierschutz im landwirtschaftlichen Betrieb (Legehennen)	2011-6109
	Allgemeines nachfassendes Audit – Erweiterung	2011-6095
	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Kontrollen in Grenzkontrollstellen)	2011-8938
<u>Ísland/Island</u>	Allgemeines nachfassendes Audit – Erweiterung	2011-6094
	Upgrade von Lebensmittelverarbeitungsbetrieben (Frischfleisch, Milch)	2011-6134
<u>поранешна југословенска Република Македонија/ Ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien</u>	Geflügelfleisch/Geflügelfleischerzeugnisse; Eier	2011-8845
	Allgemeiner Tierschutz	2011-6110
<u>Türkiye/Türkei</u>	Maul- und Klauenseuche	2011-6112
	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8863
	Tierische Nebenprodukte	2011-8951
	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-6029
	Lebende Muscheln	2011-8887

Anhang 3: Audits in Drittländern, nach Land in alphabetischer Reihenfolge

<u>DRITTLAND</u>	<u>GEGENSTAND</u>	<u>BEZUGS- NUMMER</u>
<u>Albanien</u>	Fischereierzeugnisse, lebende Muscheln	2011-8904
<u>Argentinien</u>	Frischfleisch; Tierdärme	2011-6143
	Kontaminanten (Mykotoxine)	2011-6033
	Futtermittelsicherheit	2011-8953
	Zitruspflanzen – Pflanzengesundheit	2011-6064
	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8903
	Tierschutz zum Zeitpunkt der Schlachtung	2011-6103
<u>Australien</u>	Tierschutz zum Zeitpunkt der Schlachtung	2011-6100
	Tierische Nebenprodukte	2011-8962
<u>Bangladesch</u>	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8970
<u>Belarus</u>	Frischfleisch, Milch und verwandte Erzeugnisse	2011-6131
<u>Botsuana</u>	Frischfleisch, Fleischerzeugnisse, Hackfleisch, Fleischzubereitungen und Separatorenfleisch	2011-6119
	Tierschutz zum Zeitpunkt der Schlachtung	2011-6106
<u>Brasilien</u>	Geflügelfleisch	2011-8816
	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8862
	Frischfleisch (Rind-, Pferdefleisch)	2011-6118
	Kontaminanten (Mykotoxine)	2011-6034
	Rinder – Tiergesundheit	2011-6099
	Wildfleisch; Fleischerzeugnisse, Hackfleisch und Fleischzubereitungen	2011-6130
	Futtermittelsicherheit	2011-8960
	Tierschutz zum Zeitpunkt der Schlachtung	2011-6104
	Gelatine	2011-6132
Zitruspflanzen – Pflanzengesundheit	2011-6065	
	Schweinefleisch	2011-6139
<u>Brunei Darussalam</u>	Fischereierzeugnisse	2011-8865
<u>Chile</u>	Frischfleisch; Tierdärme	2011-6124
	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8916
<u>China</u>	Genetisch veränderte Lebens- und Futtermittel	2011-6208
	Gelatine	2011-6133
	Geflügelfleisch/Geflügelfleischerzeugnisse	2011-8848
	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-6063
	Lebende Muscheln	2011-8895
	Kontaminanten (Mykotoxine)	2011-6038
	Zum Anpflanzen bestimmte Pflanzen und Erzeugnisse – Pflanzengesundheit	2011-6066

<u>DRITTLAND</u>	<u>GEGENSTAND</u>	<u>BEZUGS- NUMMER</u>
<u>Falklandinseln</u>	Frischfleisch	2011-6125
<u>Färöer</u>	Einfuhrkontrollen bei Tieren und Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Kontrollen in Grenzkontrollstellen)	2011-8929
	Fischereierzeugnisse	2011-6145
<u>Gambia</u>	Fischereierzeugnisse	2011-8864
<u>Grönland</u>	Frischfleisch	2011-6138
<u>Honduras</u>	Fischereierzeugnisse	2011-8892
<u>Indien</u>	Kontaminanten (Mykotoxine)	2011-6026
	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8861
	Gelatine; Tierdärme	2011-6137
	Eiprodukte	2011-8853
	Kontaminanten	2011-6060
	Fischereierzeugnisse	2011-8898
	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-6037
<u>Israel</u>	Zum Anpflanzen bestimmte Pflanzen; Obst und Gemüse	2011-6068
<u>Kanada</u>	Futtermittelsicherheit (Futtermittelzusatzstoffe und Vormischungen)	2011-6141
	Aquakultur – Tiergesundheit	2011-6115
	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8913
<u>Kolumbien</u>	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-6144
	Fischereierzeugnisse	2011-8888
	Frischfleisch	2011-6136
<u>Kosovo gemäß UN-Resolution 1244</u>	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-6005
	Allgemeines nachfassendes Audit	2011-6093
<u>Malaysia</u>	Aquakultur – Tiergesundheit	2011-6116
<u>Marokko</u>	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-6027
<u>Mauretanien</u>	Fischereierzeugnisse, lebende Muscheln	2011-6203
<u>Mexiko</u>	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8906
	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-6035
<u>Moldau</u>	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8971
<u>Namibia</u>	Frischfleisch	2011-6120
	Tierschutz zum Zeitpunkt der Schlachtung	2011-6107
<u>Neuseeland</u>	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-6032
	Tierschutz zum Zeitpunkt der Schlachtung	2011-6101
	Milch/Erzeugnisse auf Milchbasis	2011-6127
	Frischfleisch; Tierdärme	2011-6135
<u>Pakistan</u>	Obst und Gemüse – Pflanzengesundheit	2011-6069
<u>Peru</u>	Kontaminanten (Mykotoxine)	2011-6030
	Lebende Muscheln	2011-8890
	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-6061
<u>Philippinen</u>	Fischereierzeugnisse	2011-8896

<u>DRITTLAND</u>	<u>GEGENSTAND</u>	<u>BEZUGS- NUMMER</u>
<u>Russland</u>	Fischereierzeugnisse, lebende Muscheln	2011-8889
	Geflügelfleisch/Geflügelfleischerzeugnisse	2011-8849
	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8905
	Futtermittelsicherheit (Futtermittelzusatzstoffe und Vormischungen)	2011-8961
<u>Saudi-Arabien</u>	Laufvogelfleisch	2011-8855
<u>Schweiz</u>	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8907
<u>Serbien</u>	Geflügelfleisch/Geflügelfleischerzeugnisse	2011-8847
<u>Seychellen</u>	Fischereierzeugnisse	2011-8885
<u>Sierra Leone</u>	Fischereierzeugnisse	2011-8891
<u>Südafrika</u>	Frischfleisch, Fleischerzeugnisse, Hackfleisch, Fleischzubereitungen und Separatorenfleisch	2011-6121
	Kontaminanten (Mykotoxine)	2011-6036
	Pferde – Tiergesundheit	2011-6114
	Zitruspflanzen – Pflanzengesundheit	2011-6070
<u>Südkorea</u>	Aquakultur	2011-6117
	Futtermittelsicherheit (Futtermittelzusatzstoffe und Vormischungen)	2011-8952
<u>Swasiland</u>	Frischfleisch	2011-6122
	Tierschutz zum Zeitpunkt der Schlachtung	2011-6108
<u>Tansania</u>	Fischereierzeugnisse	2011-8899
<u>Thailand</u>	Tierschutz zum Zeitpunkt der Schlachtung	2011-6102
	Geflügel – Tiergesundheit	2011-6211
	Tierarzneimittel und Rückstände (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse)	2011-8914
	Fischereierzeugnisse, lebende Muscheln	2011-8897
<u>Tunesien</u>	Fischereierzeugnisse, lebende Muscheln	2011-8886
<u>Uganda</u>	Fischereierzeugnisse	2011-8894
<u>Ukraine</u>	Futtermittelsicherheit (Futtermittelzusatzstoffe und Vormischungen)	2011-6142
	Genetisch veränderte Lebens- und Futtermittel	2011-6072
<u>Uruguay</u>	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-6031
	Frischfleisch	2011-6128
	Tierschutz zum Zeitpunkt der Schlachtung	2011-6105
<u>Venezuela</u>	Fischereierzeugnisse	2011-6148
<u>Vietnam</u>	Obst und Gemüse – Pflanzengesundheit	2011-6071
<u>Vereinigte Arabische Emirate</u>	Milch/Erzeugnisse auf Milchbasis (<i>Aspekte der Gesundheit von Mensch und Tier</i>)	2011-6123
		2011-6205
<u>Vereinigte Staaten</u>	Frischfleisch, Fleischerzeugnisse, Tierdärme	2011-6129
	Pferde und Pferdesperma – Tiergesundheit	2011-6113
	Schädlingsbekämpfungsmittel	2011-6059
	Genetisch veränderte Lebens- und Futtermittel	2011-6073

© Europäische Union, 2010

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet